

Ein Beitrag zum Inverso Softwarewettbewerb in der Kategorie Schüler

Inhalt

- 1 Projektteilnehmer
- 2 Projektbeschreibung
- 3 Funktionsumfang und Einsatzszenarien
- 4 Entwicklungsablauf, eigene Leistungen
- 5 Technische Spezifikation
- 6 Ergebnisse
- 7 Originalität



Projektteilnehmer



1 Projektteilnehmer



- Name: Eric Ackermann
- Schule: Carl-Zeiss-Gymnasium mit math.nat-techn. Spezialklassen Jena
- ▼ Klassenstufe: 12
- Erfahrung im Bereich Informatik:
 - Leistungskurs Informatik, 6 Wochenstunden
 - Dreimalige Teilnahme am Bundeswettbewerb Informatik
 - mit Sonderpreis im Landeswettbewerb Jugend forscht ausgezeichnete Trainingssoftware für Sportschützen





- Notwendigkeit der Erhebung und Zuordnung von Zeiten im Kanuslalom in Training und Wettkampf: Laufzeiten und Strafzeiten
- auch bei regionalen Vereinen wie dem SV Schott oder dem Jenaer Kanu- und Ruderverein nötig
- Hier: Streckenlänge von 200 m der Jenaer Saale, auf die 18-25 Messtore verteilt werden
- Messtore sind 8 Messstationen zugeteilt, in denen je ein Helfer den Startern Strafzeiten für falsches Passieren zuweist, wie in den Wettkampfregeln vorgeschrieben









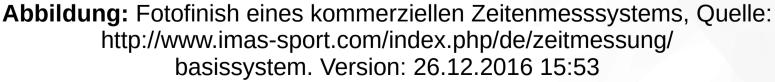
- Notwendigkeit der Erhebung und Zuordnung von Zeiten im Kanuslalom in Training und Wettkampf: Laufzeiten und Strafzeiten
- auch bei regionalen Vereinen wie dem SV Schott oder dem Jenaer Kanu- und Ruderverein nötig
- Hier: Streckenlänge von 200 m der Jenaer Saale, auf die 18-25 Messtore verteilt werden
- Messtore sind 8 Messstationen zugeteilt, in denen je ein Helfer den Startern Strafzeiten für falsches Passieren zuweist, wie in den Wettkampfregeln vorgeschrieben
- bisher: Erfassung per Hand, Auswertung mittels Papierlisten und Tabellenkalkulationen
- Zuordnung bei bis zu 27 Einzelrennen mit mindestens 2 Läufen und vielen Startern zu genau einem Sportler nötig
- N → hoher Aufwand, Fehleranfälligkeit



- Texistenz von kommerziellen Systemen zur automatischen Zeiterfassung, aber: teuer (mind. 12.000. €), Feature der Strafzeitensynchronisation fehlt
- Grund: für andere Art des Sports entwickelt, bei der Starter parallel starten und eine gerade Strecke schnell bewältigen müssen









- Texistenz von kommerziellen Systemen zur automatischen Zeiterfassung, aber: teuer (mind. 12.000. €), Feature der Strafzeitensynchronisation fehlt
- Grund: für andere Art des Sports entwickelt, bei der Starter parallel starten und eine gerade Strecke schnell bewältigen müssen
- zu entwickelndes Softwaresystem soll das Problem der Starterverwaltung, Wettkampfzeiterhebung, Strafzeitensynchronisation und Wettkampfauswertung beim Kanuslalom möglichst günstig und einfach lösen
- verwendete Hardware: nur Android-Smartphones und ein Windows-Rechner
- verwendete Software: nur gratis-Programme
- Verbindung der Geräte in einem lokalen Netzwerk, aber kein Internetzugriff (Manipulierbarkeit)





- Produkt: Softwaresystem Kanu s.a.M. (semi-automatisches Messsystem)
- in enger Zusammenarbeit mit dem SV Schott, vertreten durch Herrn Schade, entwickelt



- Produkt: Softwaresystem Kanu s.a.M. (semi-automatisches Messsystem)
- in enger Zusammenarbeit mit dem SV Schott, vertreten durch Herrn Schade, entwickelt
- Bestandteile:
 - JavaFX-basierendes Desktopprogramm "Kanu s.a.M.", läuft auf zentralem Laptop, übernimmt Starterverwaltung, Zuordnung der Zeiten und Auswertung



- Produkt: Softwaresystem Kanu s.a.M. (semi-automatisches Messsystem)
- in enger Zusammenarbeit mit dem SV Schott, vertreten durch Herrn Schade, entwickelt
- Bestandteile:
 - JavaFX-basierendes Desktopprogramm "Kanu s.a.M.", läuft auf zentralem Laptop, übernimmt Starterverwaltung, Zuordnung der Zeiten und Auswertung
 - lokaler PHP- und MySQL-Server, dient der Kommunikation mit den Smartphones und der App, nicht vom Internet aus beeinflussbar



- Produkt: Softwaresystem Kanu s.a.M. (semi-automatisches Messsystem)
- in enger Zusammenarbeit mit dem SV Schott, vertreten durch Herrn Schade, entwickelt
- Bestandteile:
 - JavaFX-basierendes Desktopprogramm "Kanu s.a.M.", läuft auf zentralem Laptop, übernimmt Starterverwaltung, Zuordnung der Zeiten und Auswertung
 - lokaler PHP- und MySQL-Server, dient der Kommunikation mit den Smartphones und der App, nicht vom Internet aus beeinflussbar
 - Android-App "Kanu s.a.M. App", dient dem Auslösen des Start- und Stopp- Signals und der Eintragung von Strafzeiten



- Produkt: Softwaresystem Kanu s.a.M. (semi-automatisches Messsystem)
- in enger Zusammenarbeit mit dem SV Schott, vertreten durch Herrn Schade, entwickelt
- Bestandteile:
 - JavaFX-basierendes Desktopprogramm "Kanu s.a.M.", läuft auf zentralem Laptop, übernimmt Starterverwaltung, Zuordnung der Zeiten und Auswertung
 - lokaler PHP- und MySQL-Server, dient der Kommunikation mit den Smartphones und der App, nicht vom Internet aus beeinflussbar
 - Android-App "Kanu s.a.M. App", dient dem Auslösen des Start- und Stopp- Signals und der Eintragung von Strafzeiten
- System ab Android 2.3.3 und Windows XP lauffähig, an Hardware nur 1 Laptop und ein Smartphone pro Helfer nötig (ggf. weitere Hardware erforderlich zum Aufbauen eines ausreichend stabilen WLAN-Netzes)



Features des Hauptprogramms

Einlesen von Starterdaten aus Excel-Dateien

Anlegen und Initialisieren der nötigen Infrastruktur (Software)

Erstellung von Sicherunsprotokollen, die Wiederherstellung nach Absturz ermöglichen

Zugriff auf MySQL-Datenbank, um Werte mit Smartphones zu synchronisieren

Verwaltung der Starter, Zuordnung zu Kategorien, Start dieser

Verwaltung der Daten der einzelnen Läufe, Start und Stopp dieser

Anzeige der aktuellen Laufaten der jeweiligen Starter im angegebenen Intervall

Auswertung der Rennen



Features des Hauptprogramms

Einlesen von Starterdaten aus Excel-Dateien

Anlegen und Initialisieren der nötigen Infrastruktur (Software)

Erstellung von Sicherunsprotokollen, die Wiederherstellung nach Absturz ermöglichen

Zugriff auf MySQL-Datenbank, um Werte mit Smartphones zu synchronisieren

Verwaltung der Starter, Zuordnung zu Kategorien, Start dieser

Verwaltung der Daten der einzelnen Läufe, Start und Stopp dieser

Anzeige der aktuellen Laufaten der jeweiligen Starter im angegebenen Intervall

Auswertung der Rennen

Features der App

indirekter Verbindungsaufbau zur Datenbank über PHP-Server

Anzeige des aktuellen Laufs

Handstarten eines ausgewählten Starters

Handstoppen eines ausgewählten Starters

Anzeigen der vergangenen Zeit seit Wettbewerbsstart

Auswahl der aktuellen Startnummer und ihrer Strafen an den Toren der Messstation

Eintragen der gewählten Strafzeiten an den gewählten Toren für die gewählte Startnummer



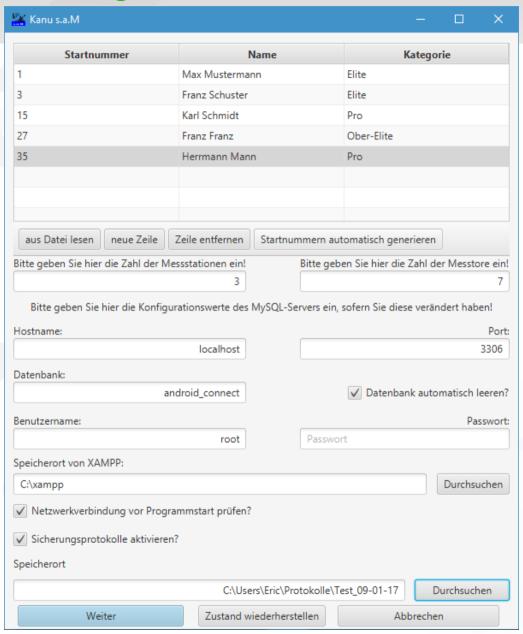
Programmstart auf dem Desktoprechner



Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes





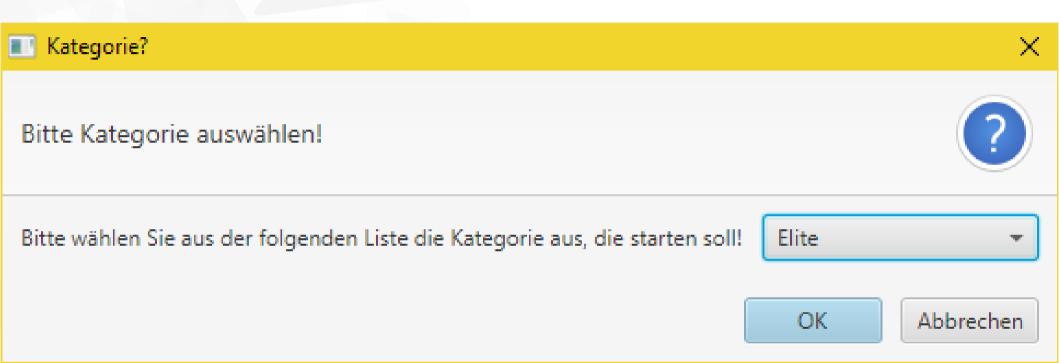


Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes

Wahl der Kategorie







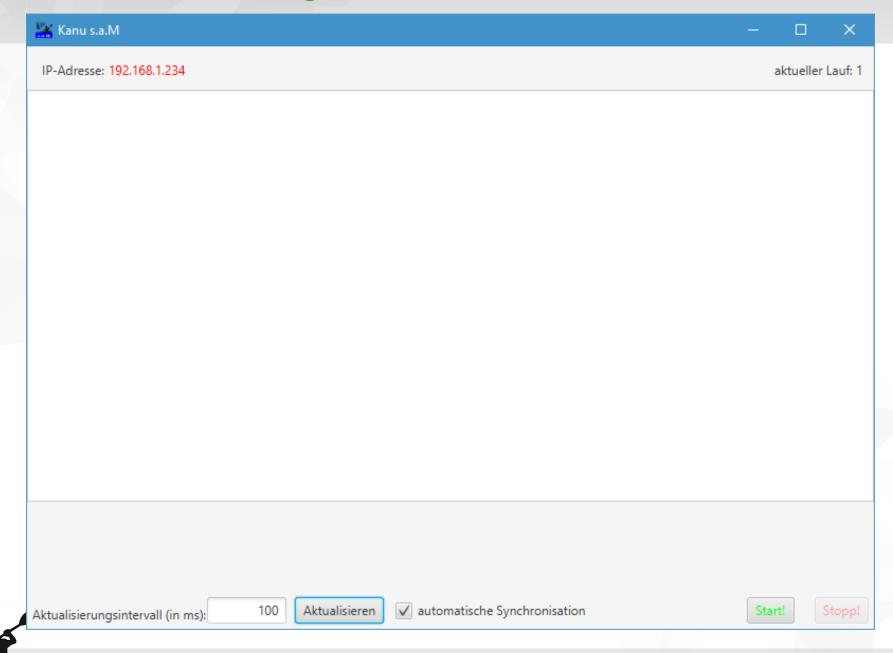
Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes

Wahl der Kategorie

Öffnen des zweiten Programmfensters





s.a.M

Programmstart auf dem Desktoprechner

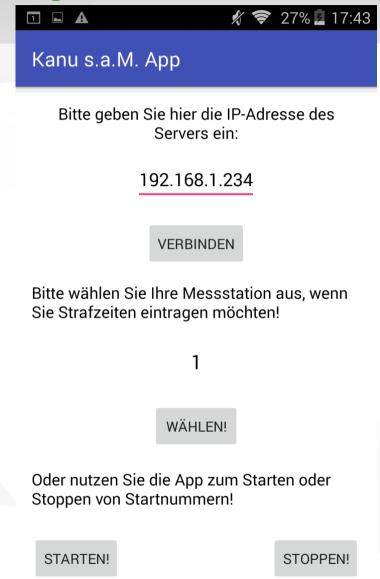
Konfiguration des Wettkampfes

Wahl der Kategorie

Öffnen des zweiten Programmfensters

IP-Eingabe, Funktionsauswahl in App







Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes

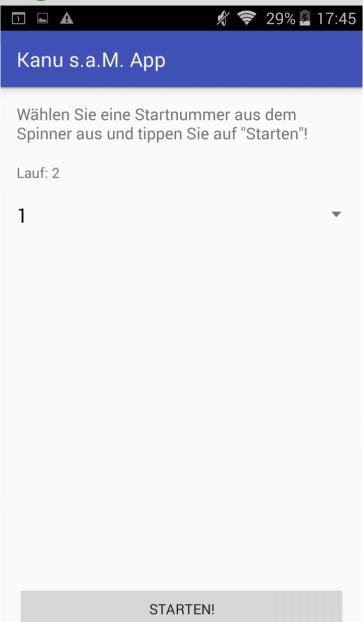
Wahl der Kategorie

Öffnen des zweiten Programmfensters

IP-Eingabe, Funktionsauswahl in App

Start/Stopp per App möglich







Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes

Wahl der Kategorie

Öffnen des zweiten Programmfensters

IP-Eingabe, Funktionsauswahl in App

Start/Stopp per App möglich

Eintragen von Strafzeiten per App





Lauf: 1

Zeit seit Start: 4 Minuten, 47 Sekunden, 479 Millisekunden.

ZEIT NEHMEN!



Programmstart auf dem Desktoprechner

Konfiguration des Wettkampfes

Wahl der Kategorie

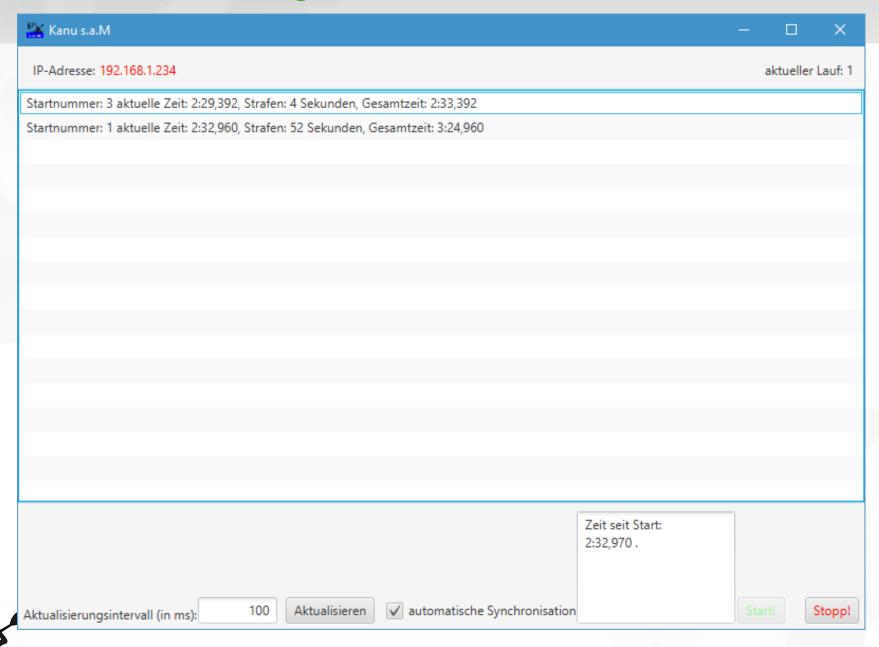
Öffnen des zweiten Programmfensters

IP-Eingabe, Funktionsauswahl in App

Start/Stopp per App möglich

Eintragen von Strafzeiten per App Anzeige aktueller Daten aller Starter im Hauptprogramm

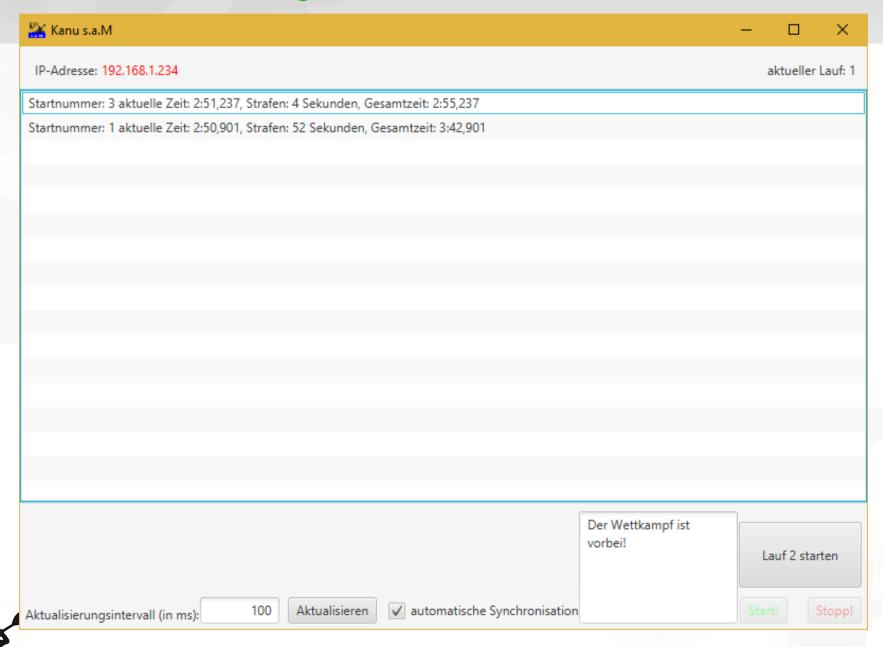




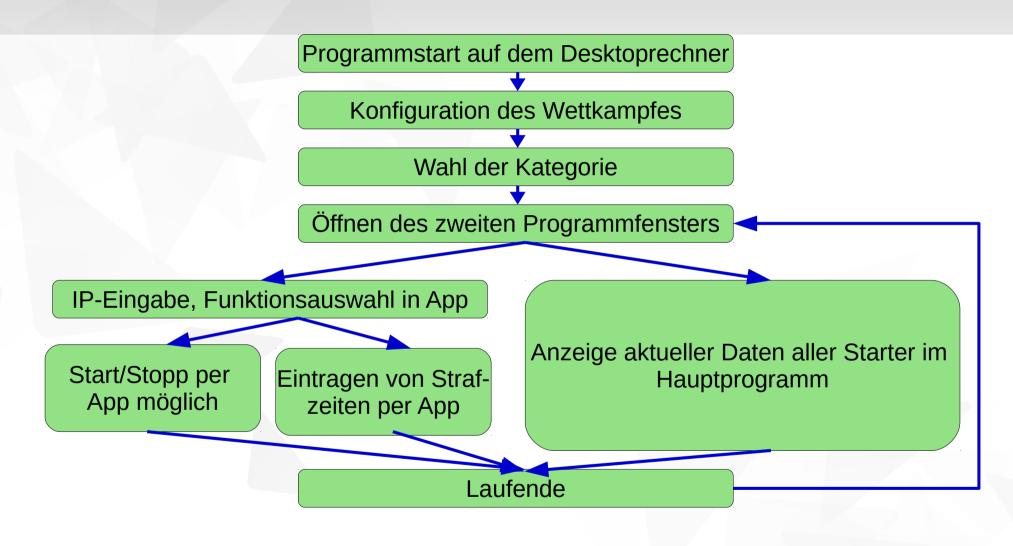
s.a.M

Programmstart auf dem Desktoprechner Konfiguration des Wettkampfes Wahl der Kategorie Öffnen des zweiten Programmfensters IP-Eingabe, Funktionsauswahl in App Anzeige aktueller Daten aller Starter im Start/Stopp per Eintragen von Straf-Hauptprogramm App möglich zeiten per App Laufende

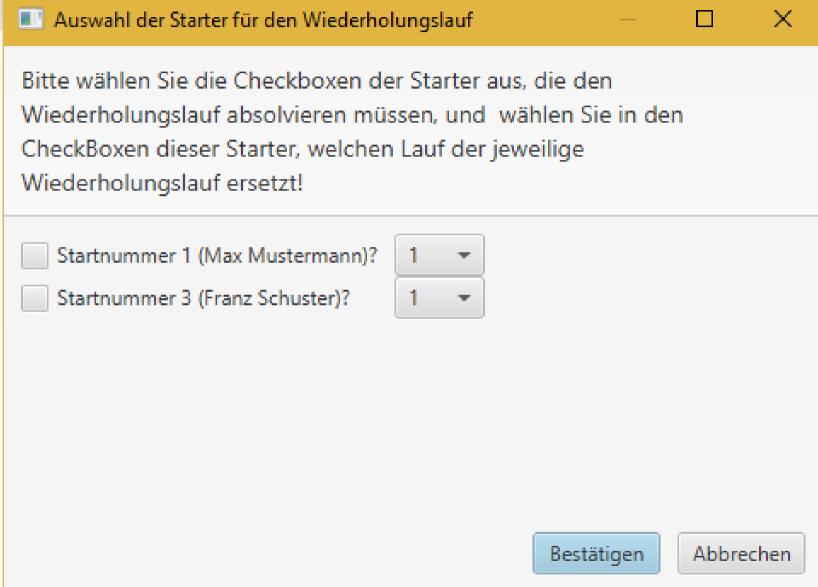




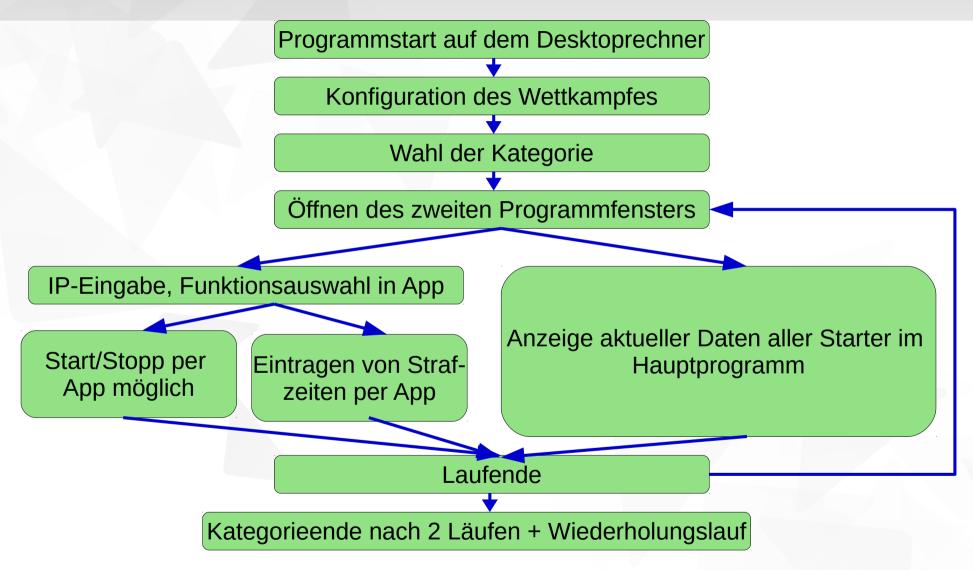
s.a.M



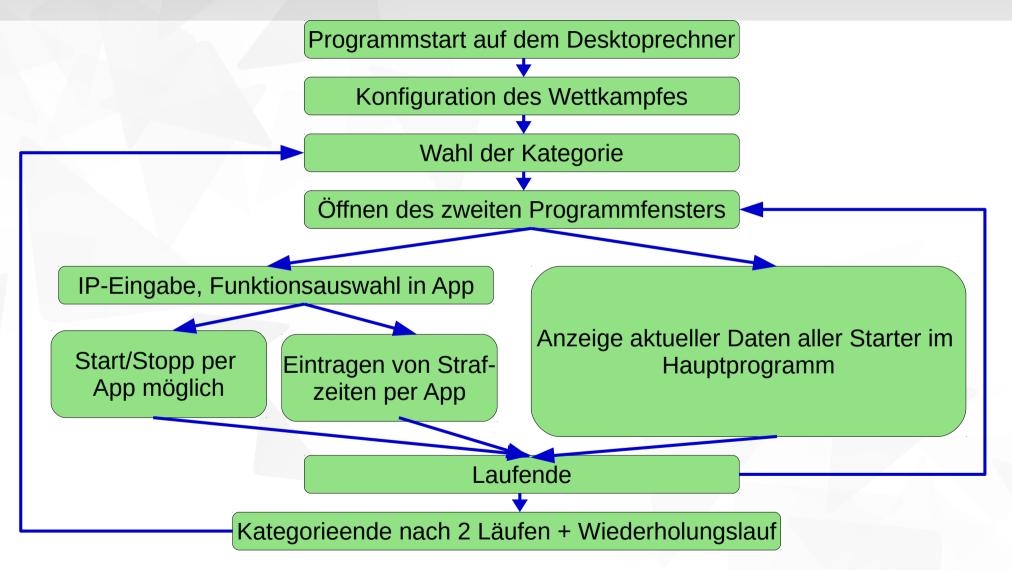






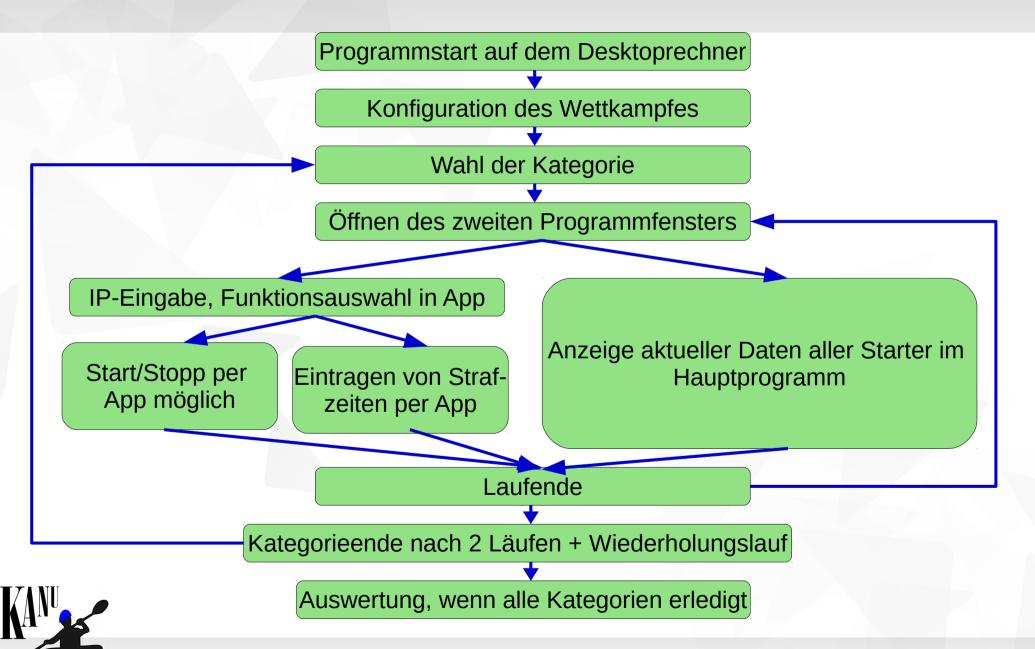








S.a.V



	A B		В	С		D		E		F	
1	Startnummer Name			Kategorie	reine L	reine Laufzeit- Lauf 1		Gesamtstrafen- Lauf 1		Laufzeit insgesamt- Lauf 1	
2	35	35 Herrmann		Pro	39,139		4	4		43,139	
3	15	Karl Sc	hmidt	Pro	39,148		104		2:23,148	3	
4											
<											
H -	(→	Elite Pro	Ober-Elite]							
	G	Н	1		J	K	L	M		N	
Stra	afe Tor 1	Strafe Tor 2	Strafe T	or 3 Stra	fe Tor 4	Strafe Tor 5	Strafe Tor 6	reine Laufze	it- Lauf 2	Gesamtstrafen- Lauf	
2	()	0	0		0	2	37,509		52	
50	()	0	50		2	2	34,569		2	

Abbildung: Anzeige der Auswertungsdatei in LibreOffice





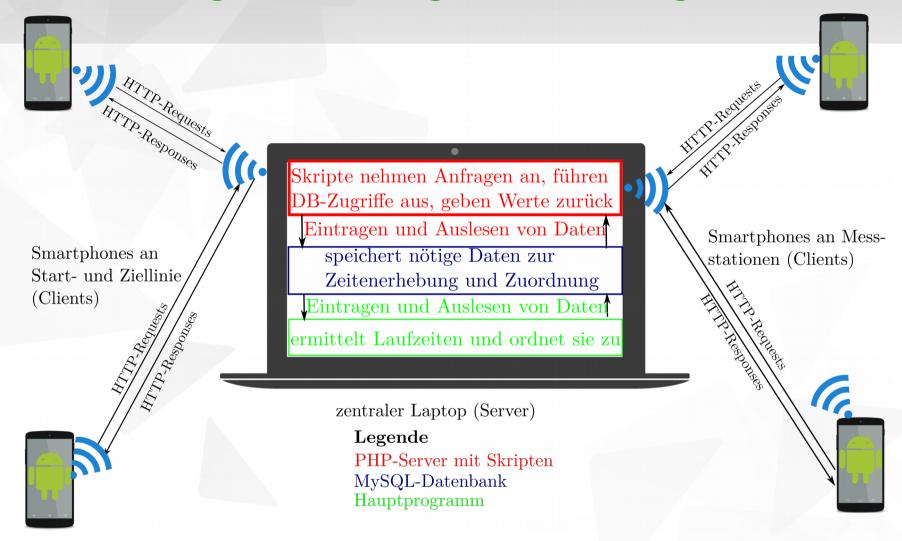


Abbildung: grundlegende Vernetzung der beteiligten Geräte im Schema



- zentral im Projekt: MySQL-Datenbank, welche w\u00e4hrend der L\u00e4ufe alle Daten speichert und sowohl von den Smartphone-Apps als auch dem Hauptprogramm ausgelesen werden kann
- Datenbank wird auf Hauptrechner ausgeführt und durch MariaDB verwaltet, parallel läuft ein PHP-Server
- möglich ist dies durch Software XAMPP (auf zentralem Rechner installiert, Open-Source)



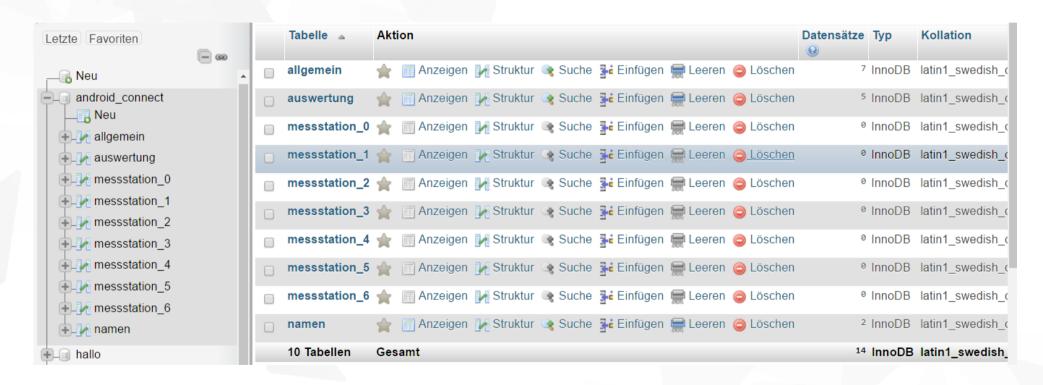


Abbildung: Überblick über die Tabellen der Datenbank



- zentral im Projekt: MySQL-Datenbank, welche w\u00e4hrend der L\u00e4ufe alle Daten speichert und sowohl von den Smartphone-Apps als auch dem Hauptprogramm ausgelesen werden kann
- Datenbank wird auf Hauptrechner ausgeführt und durch MariaDB verwaltet, parallel läuft ein PHP-Server
- möglich ist dies durch Software XAMPP (auf zentralem Rechner installiert, Open-Source)
- Datenbank speichert in den Tabellen "allgemein" und "namen" Daten, welche App benötigt (z.B. Zahl der Starter, Startnummern für Auswahl in den Spinnern, Zuordnung der Messtore) und die vom Hauptprogramm eingetragen wurden
- Tabellen "messstation_0" usw. und "namen" speichern Strafzeiten und Start- und Zielzeiten, welche von der App eingetragen und vom Hauptprogramm synchronisiert werden
- Tabelle "auswertung" speichert Daten, welche das Hauptprogramm zur Gesamtauswertung benötigt
- alle Tabellen außer dieser werden vor jedem Lauf bzw. jeder Kategorie zurückgesetzt, Datenbank auf Wunsch vor Programmstart oder nach Programmende geleert



- Hauptprogramm in JavaFX entwickelt in NetBeans IDE 8.2, läuft in Java Virtual Machine auf zentralem Laptop
- muss vor Start mit Starterdaten, Torkonfiguration usw. initialisiert werden, läuft danach automatisch, braucht nur einen Bediener, der jeweils nächste Kategorie/ nächsten Lauf startet
- Verbindet sich mittels Library jdbc direkt mit der Datenbank, kann über java.sql.Connection Lese- und Schreibabfragen ausführen



- Hauptprogramm in JavaFX entwickelt in NetBeans IDE 8.2, läuft in Java Virtual Machine auf zentralem Laptop
- muss vor Start mit Starterdaten, Torkonfiguration usw. initialisiert werden, läuft danach automatisch, braucht nur einen Bediener, der jeweils nächste Kategorie/ nächsten Lauf startet
- Verbindet sich mittels Library jdbc direkt mit der Datenbank, kann über java.sql.Connection Lese- und Schreibabfragen ausführen
- Leert zu Beginn die Datenbank und legt benötigte Tabellen an
- ▼ ruft während eines Laufs im eingestellten Intervall, standardmäßig jede Zehntelsekunde, Start- und Zielzeiten und Strafen aus der Datenbank ab, ordnet sie Startern zu, speichert sie lokal zwischen und gibt die aktuellen Laufzeiten der Starter aus
- Erkennt automatisch Lauf- und Kategorieende, speichert Daten in Tabelle "auswertung", leert andere Tabellen für den nächsten Lauf
- beim Ende aller Kategorien: Programm liest gespeicherte Auswertungsdaten ein, extrahiert relevante Informationen, gibt sie mittels der Library ApachePOI in eine übersichtliche Excel-Datei aus; jede Kategroie erhält eine Mappe, dort: alle gemessenen Werte
- Link zum Sourcecode: https://github.com/WorldofJARcraft/Kanu-s.a.M.



- App entwickelt mit Android Studio 2.2 (offizielle IDE von Google)
- Läuft auf Smartphones in Dalvik Virtual Machine, lauffähig ab Android 2.3.3
- Android hat "von Haus aus" keine Möglichkeit, auf MySQL-Datenbanken zuzugreifen
- aber: kann HTTP-Requests versenden, jedoch ab Android 3 nur in einem parallelen Thread (etwa AsyncTask), um die UI bei längeren Wartezeiten nicht einzufrieren
- App sendet GET-Anfragen an zentralen Laptop über IP, Apache Webserver nimmt sie entgegen



■ App entwickelt mit Android Studio 2.2 (offizielle IDE von Google)

S.a.M

- Läuft auf Smartphones in Dalvik Virtual Machine, lauffähig ab Android 2.3.3
- Android hat "von Haus aus" keine Möglichkeit, auf MySQL-Datenbanken zuzugreifen
- aber: kann HTTP-Requests versenden, jedoch ab Android 3 nur in einem parallelen Thread (etwa AsyncTask), um die UI bei längeren Wartezeiten nicht einzufrieren
- App sendet GET-Anfragen an zentralen Laptop über IP, Apache Webserver nimmt sie entgegen
- Ninterlegte Scripte führen die Anfragen aus, entnehmen Parameter per "\$_GET" aus der Anfrage (etwa Startnummer und Strafzeit), führen Datenbankzugriff per "mysqli_connect" aus und geben HTML-Seite mit der Ausgabe oder Erfolgsmeldung aus der Datenbank zurück
- App liest Antwort per InputStream ein, sendet Anfrage bei Ausbleiben dieser erneut ab
- bei App-Start: App liest Daten wie alle Startnummern oder die Zuordnung der Messtore aus der Datenbank ein, zeigt sie auf UI an
- lässt User Parameter für das Eintragen von Zeiten (z.B. Startnummer) einstellen, sendet dann Anfrage ab
- Bei Start- und Zielzeit: PHP-Server ermittelt beim Eintreffen der Anfrage die aktuelle Zeit, trägt sie in Datenbank ein (greift auf gleiche Uhr wie Hauptprogramm zu, Smartphones ggf. nicht synchron)
 - Link zum Sourcecode: https://github.com/WorldofJARcraft/Kanu-s.a.M.-App (PHP-Skipte im lib-Ordner des Hauptprogramms enthalten)

Technische Spezifikation



5 Technische Spezifikation

- nötige Hardware:
 - 1 Laptop (Windows empfohlen, Hardwareanforderungen: Windows Vista oder höher, 128 MB RAM, 126 MB freier Speicherplatz, Pentium 2 mit 266 MHz → für JRE nötig, LAN- oder WLAN-Verbindung in ein lokales Netzwerk)
 - ▼ für jeden Helfer 1 Android-Endgerät mit mindestens Android 2.3.3 und WLAN
 - lokales WLAN-Netzwerk möglichst im Standard WLAN-n mit ausreichender Reichweite
- nötige Software:
 - XAMPP oder vergleichbar (gratis, leicht zu installieren, kompatibel ab Windows Vista)
 - Java Runtime Environment (JRE); finale Version des Programms wird ohne lauffähig sein
 - Office-Suite, kompatibel zum .xls-Dateiformat (etwa LibreOffice)
- SilM

1 angelegte Datenbank, in welche das Programm schreiben kann

Ergebnisse



6 Ergebnisse

- Aufbau des Zeitmesssystems ist wie gefordert einfach und kostenlos möglich
- Hardware: nur Windows-Laptop und Android-Smartphones benötigt, ggf. weitere Hardware zum Aufbauen eines ausreichend stabilen WLAN-Netzes
- Software: nur Java Runtime Environment und XAMPP benötigt, beide kostenlos
- Grundkonfiguration nötig: Aktivieren des XAMPP-Autostarts, Anlegen einer Datenbank; Rest der Vorbereitung wird vom Hauptprogramm vorgenommen
- ▼ Einrichtung des Programms ebenfalls schnell und einfach möglich, Starter werden auf Wunsch aus Excel-Datei gelesen, nur wenige manuelle Eingaben nötig
- Programm läuft nach Konfiguration fast automatisch
- Lauf- und Strafzeitermittlung und Synchronisation von Strafzeiten ist ebenfalls möglich
- Hauptprogramm erzeugt bei Programmende automatisch eine Auswertung als übersichtliche Excel-Tabelle, welche von kostenlosen Programmen wie LibreOffice geöffnet und leicht weiterverarbeitet werden kann



6 Ergebnisse

S.a. M

- Aufbau des Zeitmesssystems ist wie gefordert einfach und kostenlos möglich
- Hardware: nur Windows-Laptop und Android-Smartphones benötigt, ggf. weitere Hardware zum Aufbauen eines ausreichend stabilen WLAN-Netzes
- Software: nur Java Runtime Environment und XAMPP benötigt, beide kostenlos
- Grundkonfiguration nötig: Aktivieren des XAMPP-Autostarts, Anlegen einer Datenbank; Rest der Vorbereitung wird vom Hauptprogramm vorgenommen
- ▼ Einrichtung des Programms ebenfalls schnell und einfach möglich, Starter werden auf Wunsch aus Excel-Datei gelesen, nur wenige manuelle Eingaben nötig
- Programm läuft nach Konfiguration fast automatisch
- Lauf- und Strafzeitermittlung und Synchronisation von Strafzeiten ist ebenfalls möglich
- Hauptprogramm erzeugt bei Programmende automatisch eine Auswertung als übersichtliche Excel-Tabelle, welche von kostenlosen Programmen wie LibreOffice geöffnet und leicht weiterverarbeitet werden kann

Alles in allem wurde die Konzeption vollständig umgesetzt. Das Problem kann durch das Programm gelöst werden. Damit ist bewiesen, dass ein (minimal ungenaueres als ein professionelles) Zeitenmesssystem für den Kanusport auch nahezu kostenfrei einrichtbar ist. Dieses System ist modular aufgebaut, sodass es relativ leicht um weitere Funktionen erweitert werden kann.

Originalität



es die Funktion von Hardware-Softwaresystemen im Wert mehrerer Kleinwagen kostenfrei und nur minimal ungenauer ausführt



- es die Funktion von Hardware-Softwaresystemen im Wert mehrerer Kleinwagen kostenfrei und nur minimal ungenauer ausführt
- stürzen und leichter zu erweitern ist



- es die Funktion von Hardware-Softwaresystemen im Wert mehrerer Kleinwagen kostenfrei und nur minimal ungenauer ausführt
- es modular aufgebaut und damit sicherer vor Abstürzen und leichter zu erweitern ist
- es für alle Nutzer und die weitere Entwicklung auf GitHub unter der GNU GPL 3.0 verfügbar ist



- es die Funktion von Hardware-Softwaresystemen im Wert mehrerer Kleinwagen kostenfrei und nur minimal ungenauer ausführt
- es modular aufgebaut und damit sicherer vor Abstürzen und leichter zu erweitern ist
- es für alle Nutzer und die weitere Entwicklung auf GitHub unter der GNU GPL 3.0 verfügbar ist
- es mit Geräten aufgebaut werden kann, die in jedem Kanuverein verfügbar sind



- es die Funktion von Hardware-Softwaresystemen im Wert mehrerer Kleinwagen kostenfrei und nur minimal ungenauer ausführt
- es modular aufgebaut und damit sicherer vor Abstürzen und leichter zu erweitern ist
- es für alle Nutzer und die weitere Entwicklung auf GitHub unter der GNU GPL 3.0 verfügbar ist
- es mit Geräten aufgebaut werden kann, die in jedem Kanuverein verfügbar sind
 - es in der Anwendung variabel ist und in vielen verschiedenen Wettkämpfen und Vereinen eingesetzt werden kann



Ein Beitrag zum Inverso Softwarewettbewerb in der Kategorie Schüler